

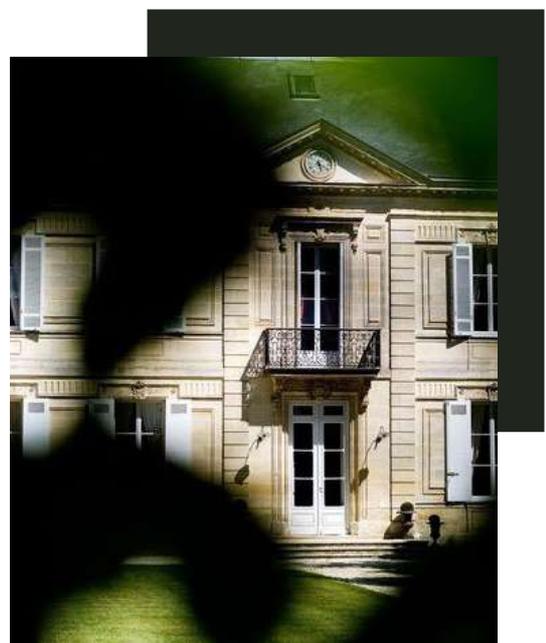


**JAHRGANG 2024
DAS GLEICHGEWICHT
DER FRUCHT**

CHÂTEAU FERRIÈRE

Indem wir unsere Weinberge nach den Prinzipien der regenerativen Landwirtschaft bewirtschaften, hat uns der Jahrgang 2024 gelehrt, vielfältige Herausforderungen zu meistern. Unsere Gründungen halfen, im Winter überschüssiges Wasser zu speichern, stellten uns jedoch in den wärmeren und feuchteren Frühjahrsphasen vor Herausforderungen. Das Ergebnis waren geringere Erträge, dafür jedoch Trauben mit ausgezeichneter phenolischer Reife und einem sehr ausgewogenen Gleichgewicht.

Der Petit Verdot hat auf unseren tiefgründigen Kies-Terroirs mit großer Finesse und Präzision überzeugt und ist so zur Star-Rebsorte des Jahrgangs 2024 von Château Ferrière geworden. Seine eleganten, würzigen Noten unterstreichen das erzielte Fruchtgleichgewicht, das gemeinsam mit Cabernet Sauvignon und Merlot erreicht wurde.



«Trotz begrenzter Erträge und klimatischer Herausforderungen bietet der Jahrgang 2024 von Château Ferrière ein bemerkenswertes Gleichgewicht. Die würzigen Noten, die durch die 18% Petit Verdot eingebracht werden, verstärken die würzige und fruchtige Seite des Weins. Es ist ein seltener Jahrgang, den man nicht verpassen sollte.»

Claire Villars-Lurton
Propriétaire

EIN JAHRGANG, DEN MAN BEREITS AB 2027 GENIEßEN KANN UND DER AUCH EIN SCHÖNES LAGERPOTENZIAL BIETET.

Selten sind diejenigen Jahrgänge, die in ihrer Jugend eine so große Trinkfreude schenken. Schwarze Früchte und Gewürze machen diesen Jahrgang zu einem charmanten Wein, der sowohl aufgeklärte Bordeaux-Liebhaber als auch neue Konsumenten auf der Suche nach Frische und lebendigen Weinen begeistern wird.

18%

des Petit Verdot in der Assemblage des Château Ferrière 2024, die dem Gleichgewicht dieses feinen Weins eine würzige Note verleihen.

100%

Unsere Hefen sind einheimische Hefen, die im Château Ferrière entwickelt wurden. Ihre Verwendung ist Teil unserer Bio- und Biodynamik-Zertifizierung, sowohl im Weinberg als auch im Keller.

70 Jahre

Das ist das Alter der Reben in mehr als 50 % unseres Weinbergs, was ein Erbe genetischer Vielfalt mit einzigartigen Typizitäten sichert.